

Normen/Veranstaltungen

Kompakter Brandschutz an einem Tag

Von den deutschen Versicherern unterstützte Fachtagung „Brandschutz Kompakt II“ am 11. Juni in Köln. Noch immer sterben in Deutschland jedes einzelne Jahr Hunderte Menschen durch Brände. Die volkswirtschaftlichen Schäden belaufen sich jährlich auf rund sechs Milliarden Euro. Die Gefahr betrifft alle Betriebe, Institute und Bürger, denn ein ganz typischer Brandauslöser sind Defekte in der Elektrik.



Brandschutzseminar, Foto VdS

„Schon minimale Altersschwächen oder Installationsfehler in Steckdosen, Computern oder anderen elektrischen Geräten – Dinge, die in jedem Gebäude zu finden sind – können Brände mit enormer Zerstörungskraft entfachen“, warnt Hardy Rusch, Entwickler für Schutzkonzepte bei VdS, Europas größtem Institut für Brandschutz. „Und es brennt sehr viel öfter, als man denkt – alle drei Minuten werden unsere Feuerwehren zu einem Einsatz gerufen.“

Brandgefahr

Der jederzeit präsenten Brandgefahr kann durch eine Vielzahl vorbeugender Maßnahmen wirksam begegnet werden. Deswegen unterstützt VdS (Vertrauen durch Sicherheit) Verantwortliche mit der bereits zweiten Fachtagung zu diesem „brennenden“ Thema. Am 11. Juni vermitteln in der Kölner Innenstadt Referenten vom städtischen Baudirektor über Feuerwehrleute, Branddirektoren und Brandschutzingenieure eine kompakte Anleitung. Die Fachtagung „Brandschutz Kompakt II“ zeigt, wie in der Planungs-, Genehmigungs- und Ausführungspraxis mit den wesentlichen Anforderungen umzugehen ist. Auch nicht festgeschriebene Regeln zum Erreichen von Schutzziele werden behandelt.

Wie bereits im letzten Jahr findet im Foyer parallel eine begleitende Fachausstellung statt. Zielgruppen der Veranstaltung sind Behördenmitarbeiter, insbesondere von Bauaufsichtsämtern und Brandschutzdienststellen, dazu Architekten, Ingenieurbüros und Versicherungen sowie Berufsstarter und Neueinsteiger. Die Tagung ist als Weiterbildungsveranstaltung von der Ingenieurkammer-Bau NRW und der Architektenkammer NRW anerkannt.

„Im gemeinsamen Streben nach Sicherheit und der Rettung von Menschenleben können wir diese ‚brennend‘ wichtige Tagung dank der Unterstützung durch den Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV) zum unschlagbaren Preis von 215 Euro anbieten“, freut sich Tagungsleiter Hardy Rusch.

vds